

Protokoll der Schulpflegschaftssitzung der FSM

Datum: 17.05.2018
Dauer: 19.30 – 21.30 Uhr
Anwesende: s. Teilnehmerliste (Anlage)

TOP 1: Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie auf der Einladung genehmigt.

TOP 2: Bestimmung eines Protokollanten/einer Protokollantin

Frau Rita Holtkemper (KG 11.3) schreibt das Protokoll.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls vom 23.11.2017

Das Protokoll der vergangenen Sitzung vom 23.11.2017 wird genehmigt. Es gibt keine Ergänzungen oder Einwände.

TOP 4: Beratung über die beweglichen Ferientage im Schuljahr 2018/2019

Der Schulkonferenz werden nach einstimmiger Abstimmung folgende Tage zur Entscheidung vorgeschlagen:

- 4./5. März 2019 (Rosenmontag und Veilchendienstag)
- 31. Mai 2019 (Freitag nach Christi Himmelfahrt)
- 21. Juni 2019 (Freitag nach Fronleichnam)

TOP 5: Bericht des Schulleiters

Der Schulleiter Herr Bertram berichtet über aktuelle Themen und Projekte an der Friedensschule:

- **Katholikentag:** Herr Bertram bedankt sich zunächst einmal bei allen Eltern, die die FSM beim Friedensmarsch anlässlich des Katholikentages unterstützt haben. Die Schulgemeinschaft war in ihrer großen Anzahl und mit zahlreichen Bannern und Plakaten nicht zu übersehen.
- **Baumaßnahmen:** Die Schulpflegschaft tagt an diesem Abend zum letzten Mal in der Mediothek, da in Kürze der große Umbau dieses Gebäudeteiles startet. Bis zum Ende des Schuljahres müssen verschiedene Räume (u.a. Sekretariat und Schulleitung) in Container umziehen. Leider werden diese nicht wie vorgesehen bereits im Mai, sondern erst eine Woche vor Beginn der Sommerferien geliefert. Der Umzug muss dann innerhalb kürzester Zeit vonstattengehen, was eine große Herausforderung für alle Beteiligten darstellen wird.
- **IT-Ausstattung:** Die Umsetzung läuft planmäßig und bislang sehr reibungslos. In 25 Klassenräumen ist die geplante Ausstattung (z.B. Beamer) bereits installiert und funktioniert ohne Probleme. So können durch das neue WLAN beispielsweise alle Schüler und Schülerinnen einer Kerngruppe gleichzeitig ins Internet gehen.

- **Qualitätsanalyse (QA):** Die QA ist abgeschlossen. Es wurden zu zwei Themenbereichen entsprechende Zielvereinbarungen getroffen: So soll einerseits die Unterrichtsentwicklung noch intensiver bearbeitet werden und andererseits sollen die individuellen Lernwege gestärkt werden.
- **Homepage:** Die neue Homepage der FSM, die durch die bistumseigene Agentur „Kampanile“ erstellt wird, ist in Sachen Konzeption, Layout und Technologie fertig und muss nun von der Schule mit Inhalt gefüllt werden. Da diese Arbeit einige Zeit in Anspruch nehmen wird, ist die Homepage unter Umständen nicht gleich zu Beginn des nächsten Schuljahres in der neuen Form online.
- **Unterrichtsbefreiungen:** Mit Blick auf die beweglichen Ferientage bittet Herr Bertram darum in die Kerngruppen weiterzutragen, dass zusätzliche Unterrichtsbefreiungen, beispielsweise an einem Mittwoch vor einem Feiertag, im Mai nicht erwünscht und gewollt sind. Die Zahl der Unterrichtstage sollte in der Zeit der Feiertage nicht noch weiter dezimiert werden.
- **Entwurf Integrationskonzept:** Herr Bertram erläutert den mit der Einladung vorab zugeschickten Entwurf des Integrationskonzeptes. Zurzeit besuchen 24 Integrationsschüler die FSM, deren Sprachstand sehr unterschiedlich ist. Nach einem Jahr Unterricht in diesem Bereich ist deutlich geworden, dass man sich noch stärker auf die Sprachförderung konzentrieren muss. Derzeit werden die Schüler/innen von einer jungen, engagierten Lehrkraft betreut, die sich noch in der DaZ-Ausbildung (DaZ = Deutsch als Zweitsprache) befindet. Es sind aber mindestens zwei Lehrkräfte notwendig, um die Arbeit zu leisten. Wichtig ist unter anderem, dass die Schüler/innen mit Selbstlernmaterial versorgt werden, um außerhalb des DaZ-Unterrichtes selbstständig weiterarbeiten zu können. Zudem sollen durch regelmäßige Lern- und Leistungsüberprüfungen die Lernfortschritte sichtbar werden. Außerdem wird die Berufsorientierung eng begleitet. Nach der bisherigen Erfahrung bleibt das System Schule sowohl für die Schüler/innen als auch deren Eltern oft fremd, nicht verständlich bzw. nicht transparent. Beim anschließenden Meinungsbild zu diesem Konzept gibt es von Seiten der Elternschaft unterschiedliche Ideen zur besseren Integration von Kindern und auch Eltern. Die Eltern regen an künftig noch transparenter zu machen, in welchen Klassen sich zugewanderte Kinder befinden und in welchen Stadtteilen diese wohnen, um ggf. bei der besseren Integration unterstützend mitwirken zu können. Herr Bertram schlägt vor, dass der Tutor beim ersten Pflegschaftsabend bekannt gibt, ob es Kinder mit Migrationshintergrund in der Kerngruppe gibt.
- **Entwurf zur Ergänzung der aktuellen Hausordnung:** Herr Bertram erläutert den mit der Einladung verschickten Entwurf im Hinblick auf die Bekleidung in der Schule. Es gehe hier nicht um Äußerlichkeiten, sondern vielmehr um das Menschenbild, das der Schule wichtig sei. Einigen Schülerinnen und Schülern sei oft nicht bewusst, dass sie unangemessen gekleidet seien. Hinzu kommt in diesem Bereich Regelungsbedarf durch die wachsende Zahl muslimischer Schüler/innen. So dürfen einige muslimische Mädchen auf Wunsch ihrer Eltern nicht am Schwimmunterricht teilnehmen. Viele Mädchen müssen, sobald sie geschlechtsreif werden, körperverhüllende Kleidung tragen. Mitunter wird ihnen auch die Teilnahme am Sexualkundeunterricht und an Klassenreisen von ihren Eltern nicht ermöglicht. Herr Bertram betont, dass die FSM eine Schule in freier Trägerschaft sei, die deutlich machen müsse wofür sie stehe. Die Intention des Kollegiums sei es, mit der Ergänzung zur Hausordnung einen Grundkonsens herzustellen, mit dem man als Schule umgehen könne.

Im Anschluss folgt eine rege und durchaus kontroverse Diskussion, bei der sich am Ende Folgendes als wichtig herauskristallisiert: Es gibt eine grundsätzliche Zustimmung dazu, das Thema Bekleidung in der Schule zu regeln. Wichtig ist bei der konkreten Umsetzung, dass eine angemessene Arbeitsatmosphäre in der Schule auch durch eine entsprechende Bekleidung unterstützt wird. Zudem sollte den Schülerinnen und Schülern klar werden, dass eine bestimmte Kleiderordnung, auch im Hinblick auf das zukünftige Berufsleben, wichtig ist. Eine Abstimmung über die Ergänzung zur Hausordnung erfolgt in der Schulkonferenz am 07.06.2018.

TOP 6: Rückblick auf die bisherigen Aktionen im Schuljahr 2017/2018

Herr Zahlmann gibt einen kurzen Überblick zu den bisherigen Aktionen im Schuljahr 2017/2018, die von der Schulpflegschaft organisiert bzw. unterstützt wurden.

- Beteiligung an der Qualitätsanalyse
- Infostand beim Tag der offenen Tür
- Vorbereitung thematischer Infoabende:
 - Lernen lernen
 - Essen an der FSM. Dieser musste aufgrund einer längerfristigen Erkrankung von Frau Weiss (Küchenleitung) kurzfristig abgesagt werden. Der Infoabend wird aber zu einem späteren Zeitpunkt, d.h. im nächsten Schuljahr, nachgeholt. In der Zwischenzeit wurde ehrenamtlich ein Infolyer „Essen an der Friedensschule“ erstellt, der im Anhang sowie demnächst auf der Homepage zu finden ist.
- Vortreffen zum Thema „Homepage“
- Vorbereitung des Schuljubiläums

TOP 7: Aktuelle Themen und Anfragen aus der Elternschaft

- Die Weitergabe von Informationen der Elternvertreter an die Kerngruppen ist weiterhin per E-Mail möglich. Dabei ist wichtig, dass die Adressen der Eltern unter „bcc“ gesetzt werden, der Versender setzt sich selbst als Mailempfänger ein. So bleiben die E-Mail-Adressen geschützt, weil nicht sichtbar. Eltern, die keine Mails empfangen möchten, teilen dies den Elternvertretern mit.
- Der Vertreter der Kerngruppe 5.1 fragt nach dem Zustand des Schulzoos. Herr Bertram will sich kündigt machen.
- Darüber hinaus wird der doch beträchtliche Unterrichtsausfall in den letzten Monaten hinterfragt. Herr Bertram erläutert, dass dieser bedingt ist durch die hohen Krankenstände. So fallen unter anderem schwangere Kolleginnen zu Beginn der Schwangerschaft häufig durch ein sofortiges Berufsverbot kurzfristig komplett aus.
- Themenvorschläge für Infoabende im kommenden Schuljahr sind Konfliktmanagement sowie Datenschutz / WhatsApp.

TOP 8: Termine

Die ersten Schulpflegschaftssitzungen im kommenden Schuljahr finden am 20.09.18 sowie am 29.11.2018 statt (jeweils donnerstags um 19.30 Uhr).

TOP 9: Verschiedenes

- Für folgende Bereiche werden interessierte Eltern zur Mitarbeit/Unterstützung gesucht: Vorbereitung des Gottesdienstes für die Schulgemeinschaft (einmal pro Jahr) sowie Elternvertretung im Schulentwicklungsteam (Termine nach Vereinbarung). Wer sich engagieren möchte, meldet sich per E-Mail an elternvertretung@friedensschule.de.
- G8/G9: Das Konzept der FSM bleibt wie bisher bestehen. Jedoch gibt es für den verkürzten Zweig des kommenden Schuljahres lediglich 11 Anmeldungen, sodass dieser vermutlich nicht zustande kommen wird. Auch für die Friedensschule gilt, dass die Einführung der zweiten Fremdsprache wieder in die Klasse 7 verlegt werden muss.

Münster, 27.05.2018

Rita Holtkemper, KG 11.3